

Germany-Offenbach: Meteorological instruments

OJ S 5/2023 06/01/2023

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutscher Wetterdienst, Referat Beschaffung PB23

Postal address: Frankfurter Straße 135

Town: Offenbach

NUTS code: DE713 Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 63067

Country: Germany

E-mail: Beschaffung@dwd.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.dwd.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Meteorologie

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Beschaffung von DSL-Modems

Reference number: OV 47704/22-HOE

II.1.2. Main CPV code

38120000 Meteorological instruments

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Der DWD betreibt hauptamtliche Wetterstationen am Boden vom Typ Wst II (Wetterstationen) und Fww (Flugwetterwarten). Die vollautomatischen Wetterstationen befinden sich auf bundeseigenen oder gemieteten Liegenschaften und sind derzeit mit einer automatischen meteorologischen Datenerfassungsanlage vom Typ AMDA I/II ausgestattet. Die momentan eingesetzten Systeme bestehen aus einem zentralen 19" Schaltschrank sowie entsprechenden Anschlusskästen, an denen die Sensoren angeschlossen werden. Jeder Anschlusskasten ist mittels eines Übertragungsmediums mit dem 19" Schaltschrank verbunden.

Der DWD möchte die auf den 182 hauptamtlichen Messfeldern eingesetzten Datenerfassungsanlagen ersetzen und die Sensorik zukünftig durch TCP/IP anbinden. Hierfür werden neue Netzwerkd Kabel verlegt. Zum Teil müssen jedoch stattdessen bereits vorhandene Fernmeldekabel genutzt werden und die Übertragung soll in diesem Fall durch ein SFP VDSL2-Modempaar (Master und Slave) erfolgen.
Diese DSL-Modems sind Gegenstand dieser Ausschreibung.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32552410 Modems

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE21H München, Landkreis

Main site or place of performance: Deutscher Wetterdienst August-Schmauß-Straße 1 85764 Oberschleißheim

II.2.4. Description of the procurement

Für die Lieferung der DSL Modems ist der Abschluss eines Rahmenvertrages mit einer Laufzeit von vier Jahren (2023 bis 2026) mit Verlängerungsoptionen vorgesehen.

Die Mindestabnahmemenge (Abnahmeverpflichtung) für die Laufzeit des Vertrages beträgt insgesamt 300 Modempaare (Master + Slave). Dabei wird von folgenden Stückzahlen ausgegangen: Jahr 2023: 20 Paar; Jahr 2024: 110 Paar; Jahr 2025: 85 Paar; Jahr 2026: 85 Paar.

Die geschätzte Abnahmemenge (keine Abnahmeverpflichtung) über die Vertragslaufzeit beträgt 600 Paar und die Höchstabnahmemenge (keine Abnahmeverpflichtung) beträgt 850 Paar. Das vorgesehene Mengengerüst finden Sie in den Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 153-436877](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: OV 47704/22-HOE

Title:

Beschaffung von DSL-Modems

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

15/12/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: NFT Umweltdatensysteme GmbH

Postal address: Steinhauser Berg 4

Town: Wuppertal

NUTS code: DEA1A Wuppertal, Kreisfreie Stadt

Postal code: 42389

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Der Gesamtwert der Beschaffung unter II.1.7 und der Gesamtwert des Auftrages unter V.2.4 werden zur Wahrung der Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers nicht bekannt gegeben. Daher wurde der fiktive Wert von EURO 1,00 eingetragen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben gemäß § 97 Absatz 6 GWB einen Anspruch darauf, dass die Bestimmungen über das Vergabeverfahren durch den öffentlichen Auftraggeber eingehalten werden.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen beim öffentlichen Auftraggeber zu rügen (§ 160 Absatz 3 Nr. 1 GWB).

Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Absatz 3 Nr. 2-3 GWB).

Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Stelle für Nachprüfungsverfahren zu stellen (§ 160 Absatz 3 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden gemäß 134 GWB hierüber informiert. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den öffentlichen Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung der Information per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den öffentlichen Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/01/2023